

Focusrite Saffire: Inbetriebnahme / Erste Schritte



SCHRITT 1: SEQUENCER INSTALLATION

1. Wenn Sie noch keine Recording-/Sequencer-Software auf Ihrem Computer installiert haben, legen Sie die mitgelieferte CubaseLE CD ein.
2. Die CubaseLE-Installationsroutine sollte automatisch starten.
3. Das Installationsprogramm führt Sie durch die Installationsprozesse.
4. Wenn der Installationsprozess abgeschlossen ist, beenden Sie das Installationsprogramm.

Hinweis für PC User: Um den Installer zu verlassen, klicken Sie auf „durch die Tür gehenden Mann“ links unten.

SCHRITT 2: TREIBER UND SOFTWARE INSTALLATION Windows XP

VERBINDEN SIE DAS SAFFIRE ERST MIT IHREM PC, NACHDEM SIE DER INSTALLER DAZU AUFFORDERT HAT!

1. Starten Sie den Installer von der Saffire-CD.
2. Während des Installationsprozesses sehen Sie folgendes Fenster:
„Die zu installierende Software hat nicht den Windows Logo Test bestanden und die Kompatibilität ist nicht durch Windows XP verifiziert ...“
Wählen Sie „Continue Anyway/Trotzdem Fortfahren“ um fortzufahren.
3. Jetzt werden Sie aufgefordert, das Saffire anzuschließen. Verwenden Sie das beiliegende 6-Pin Firewire (IEEE 1394)-Kabel. Sie können wahlweise Port 1 oder 2 verwenden. Bitte verwenden Sie das beiliegende Kabel, da andere womöglich inkompatibel sein können. Wenn Ihr Computer/LapTop nur die kleineren 4-Pin Firewire Anschlüsse haben sollte, benötigen Sie ein entsprechendes Kabel von 4- auf 6-Pin, dieses ist nicht beiliegend. Da via 4-Pin Firewire keine Stromversorgung übertragen wird, verwenden Sie in diesem Fall das beiliegende separate Netzteil für das Saffire.
4. Wenn angeschlossen, installieren sich die Treiber und PlugIns automatisch, bitte gedulden Sie sich ein wenig während dieses Prozesses.
5. Wenn Sie darauf Ihre Recordingsoftware/Sequencer öffnen, müssen Sie die Saffire PlugIns autorisieren*.
6. Wenn die Installation komplett ist, können Sie den Installer beenden.
7. Jetzt können Sie Saffire Control verwenden.
8. Beim ersten Saffire Starten, können Sie aufgefordert werden, die Firmware upzudaten. Stellen Sie sicher, das eine Internetverbindung vorliegt und folgen Sie den Bildschirm-Anweisungen.

Mac OS X Installation

1. Verbinden Sie Ihr Saffire mit Ihrem Mac via beiliegendem 6-Pin Firewirekabel (IEI 394). Einige ältere Powerbooks machen trotzdem die Verwendung des separaten Saffire-Netzteils nötig. (Wenn der Bildschirm dunkel wird, benötigen Sie das Netzteil. Dies ist ein Fehler des Powerbooks selbst.)
2. Starten Sie den Installer von der Saffire-CD.
3. Folgen Sie einfach den Bildschirmanweisungen.
4. Während der Installation müssen Sie Ihre Saffire PlugIns autorisieren*. Wie empfehlen SAFARI als Internet Browser.
5. Wenn die Installation komplett ist, beenden Sie den Installer.
6. Falls aus irgendwelchen Gründen der Autorisationsprozess nicht abgeschlossen werden kann, versuchen Sie unter Applications/Saffire den Authoriser erneut zu starten.
7. Nun können Sie Saffire Control verwenden.
8. Wenn Sie das erstmal Saffire verwenden, können Sie aufgefordert werden, die Firmware upzudaten. Stellen Sie sicher, das eine Internetverbindung vorliegt und folgen Sie den Bildschirm-Anweisungen.

* Der PACE Authoriser führt Sie durch diesen Prozess. Wir empfehlen sehr, die Internet-Autorisations-Option zu benutzen, diese stellt sicher, das Ihre Plug-Ins direkt verfügbar sind.

Sobald die Treiber/Software installiert sind, können Sie Saffire verwenden. In jedem Fall muß Saffire als Audiointerface in der verwendeten Recording/Sequencer-Software angewählt werden, ziehen Sie dazu die entsprechende Anleitung Ihrer verwendeten Software zu Rate. Wenn Sie Cubase verwenden, gehen Sie einfach zu Device Setup Option im Devices Menü und wählen Saffire als VST Multitrack (Audio Interface).

Frontseitige Anschlüsse und Bedienung

1 Eingang-Auswahl und Gain-Einstellung

In den beiden oberen Sektionen mittels der beiden Drehregler die Verstärkung der beiden analogen Eingänge ermöglicht. Der Pegel des Eingangs wird an der entsprechenden 3-LED-dBFs-Anzeige dargestellt; ein vernünftiger Arbeitspegel zeigt eine permanent leuchtende grüne LED mit kurz aufflackernder gelber LED, das Aufleuchten der roten LED würde ein digitales Clipping/Übersteuern anzeigen. Der Line-Eingangs-Wahltaster (LINE MODE) gestattet das Umschalten des frontseitigen Klinkeneingangs für Linepegel oder Instrumentenpegel, eine LED zeigt die Einstellung an.

2

Monitor-Pegel Regler

Dieser Regler ermöglicht die Lautstärkekontrolle für die Monitor-Signale (z.B. angeschlossene Abhörlautsprecher) entsprechend der Einstellungen der Software SaffireControl (Grundeinstellung ist Kontrolle über Ausgang 1+2). Ebenso sind DIM- (Absenkung um 12 dB) und MUTE- (Stummschalten) Taster für diese Signalwege vorhanden. Weitere Stereo-Ausgänge können simultan mit dem Regler geregelt werden, für jedes Ausgangs-Stereopaar kann mittels des (H) Schalters in der Software (Stereo-Ausgangs-Sektion) die Zuordnung aktiviert werden.

3

Digital- und MIDI-Anzeigen und Einstellungen

Wenn am S/PDIF Cinch-Anschluß auf der Rückseite ein S/PDIF (digital) Signal angeschlossen ist, leuchtet die LED dieser Sektion. Genauso leuchten die MIDI-LEDs entsprechend, wenn Signale empfangen oder gesendet werden. Wenn der MIDI Thru Taster aktiviert ist und entsprechend leuchtet, werden die eingehenden MIDI Signale direkt an den Ausgang weitergegeben, ohne eine Sequenzersoftware aktivieren zu müssen.

4

Kopfhörerausgänge und Pegelkontrolle

Zwei Stereo-Klinkenbuchsen stehen in dieser Sektion für unabhängige Kopfhörermixe zur Verfügung. Die Lautstärke kann jeweils mit dem entsprechenden Regler daneben justiert werden, die Quelle/Balance dazu innerhalb der SaffireControl Software (custom mix facility).

5 Mikrophon- und Line-Eingänge

Frontseitig sind Eingänge für Mikrofone und Linepegel vorhanden. Sobald in den Klinkeneingängen für Line/Instrumentquellen ein Stecker eingesteckt ist, wird der entsprechende XLR-Mikroeingang deaktiviert; wenn also ein Mikroeingang benutzt werden sollen, vergewissern Sie sich, daß kein Klinkenstecker im jeweiligen Lineeingang eingesteckt ist. Wenn Sie Phantomspannung für die XLR-Eingänge benötigen, drücken Sie den 48 V Knopf, beide XLR-Eingänge werden mit Phantomspannung versorgt. Für die Verwendung von Kondensatormikrofonen wird die Speisespannung benötigt. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihr Mikrofon Phantomspannung benötigt, schlagen Sie in der Anleitung Ihres Mikrofones nach; einige Mikrofone (hauptsächlich Bändchen-Mikrofone) können durch Phantomspannung beschädigt werden.



Aufnahme und Monitoring einer Signalquelle mit Saffire

Wenn die Treiber installiert sind, die Sequencer/Recording-Software gestartet und das Saffire als Audio-Interface zugeordnet ist, können Audiosignale aufgenommen werden.

1. Als erstes öffnen Sie die SaffireControl-Anwendung und schließen Sie an Ausgänge 1 + 2 an der Rückseite Ihre aktiven Monitorlautsprecher oder Endstufe an. Alternativ können Sie nur einen Kopfhörer in die entsprechende Buchse 1 an der Front anschließen.

2. Um eine Mono-Quelle, wie z.B. Gesang oder Gitarre, aufzunehmen, schließen Sie an den linken XLR-Eingang ein Mikrofon an. Falls Sie ein Kondensatormikro verwenden, aktivieren Sie die 48 V Phantomspeisung am Taster darüber für die benötigte Versorgungsspannung.

Phantomspeisung benötigen Sie nur für Kondensatormikrofone. Dynamische Mikrofone tangiert normalerweise die Speisespannung nicht, Bändchen-Mikrofone (Ribbon-Mics) können dadurch zerstört werden.

3. Lassen Sie das aufzunehmende Signal erschallen und stellen Sie mit dem obersten Regler auf der Front den Pegel ein. Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn um den Pegel zu erhöhen, allerdings sollte die rote O/L-LED niemals aufleuchten, diese zeigt eine Übersteuerung/Clipping des Digitalwandlers an.

Eine bessere Ansicht des Pegels ist im oberen linken Bereich des SaffireControl-Fensters zu sehen (siehe Bild).

4. Schalten Sie auf Tracking (Recording) Modus durch Drücken des TRACK Knopfes rechts unten im SaffireControl Hauptfenster (nicht zu sehen im Bild).

SaffireControl startet im S/CARD (soundcard) Modus, dies ist eine Preset/Vor-Einstellung, in der nur die Spuren des Sequencer/Recordingprogrammes zu hören sind (siehe weiter unten).

5. Die aufzunehmende Eingangs-Quelle sollte über die angeschlossenen Kopfhörer oder Abhör Lautsprecher zu hören sein.

Die aufzunehmende Quelle sollte auf beiden Kopfhörern und auf den Monitoren zu hören sein, wenn die INPUT MIX-P/BACK MIX (Eingang/Playback-Mix)-Fader mittig sind (siehe Abb.). D.h. sowohl die eingehenden Signale als auch das Playback/die Spuren des Sequencers werden gleichwertig zu jedem Stereo-Ausgangspaar gesendet. Wenn Sie lediglich das aufzunehmende Signal hören wollen, bewegen Sie den virtuellen Fader ganz nach links.

6. Auf der Front der Hardware kann die Lautstärke angeschlossener Monitore eingestellt werden, wenn im Softwarefenster in der o/p/s Sektion 1 und 2 der Hardware (H) Knopf angewählt wurde (leuchtet) (siehe Abb.). Ebenso kann die Lautstärke für die Kopfhörer an der Front des Saffire (oberhalb der Kopfhörerbuchsen) geregelt werden.

The image shows a screenshot of the SaffireControl software interface. It is divided into several sections: 'ANALOG INPUT 1', 'ANALOG INPUT 2', 'TO SOFTWARE' (with 'PROCESSED' and 'DIRECT' meters), and 'S/M 1/2' (with a 'LEVEL' slider). Below these are three columns of controls for 'IN 1/2 BAL', 'REVERB', 'INPUT MIX', and 'P/BACK MIX'. At the bottom, there are 'OUT' sections for '1/2', '3/4', and '5/6'. Callouts point to specific features: 'Anzeige des Pegels von Eingang 1 hier' points to the top-left meter; 'Schieber in mittlerer Position: Eingang und Playback ist zu hören' points to the 'INPUT MIX' faders; 'Hardware Kontroll Knopf ist aktiv für Ausgang 1+2, der Pegel kann vom Monitor Regler der Software bedient werden' points to the 'H' buttons; 'Pegel von Kophörer 1 und Ausgang 5+6 (gleiches Signal) wird hier eingestellt' points to the 'LEVEL' slider; and 'DIM Schalter ist aktiv, also sind Ausgänge 1+2 um 12dB abgesenkt' points to the 'DIM' button.

SOUNDKARTE (S/CARD) MODUS

SaffireControl startet im Soundkarten(S/CARD)-Modus; dies ist das Setup, um die Ausgänge 1-8 der Recording/Sequencer-Software direkt auf die analogen Ausgänge 1-8 des Saffire zu Mix/Monitorzwecken zu senden. Drücken des TRACK (tracking/recording) Knopfes rechts unten im SaffireControl-Fenster läßt die Software in den Recording-Modus wechseln, indem sowohl die beiden Eingänge als auch die Ausgänge zu hören sind. Um zum S/CARD-Modus

zurückgelangen, drücken Sie einfach den Taster S/CARD in der rechten unteren Ecke des SaffireControl-Fensters. Dadurch werden die komplexen Monitoring-Optionen deaktiviert und das Saffire verhält sich wie eine 10-Ausgangs-Kanal-Soundkarte (1-8 analog, 9-10 digital). Das Umschalten mit S/CARD- und TRACK-Schalter in SaffireControl ist eine gute Möglichkeit, sich durch Sehen/Hören der Ergebnisse mit den Einstellmöglichkeiten von SaffireControl und den Auswirkungen auf die Hardware vertraut zu machen.